

19. April 2023

PRESSEMITTEILUNG

Pflegezusatzversicherung: Richtige Debatte, aber Geld pflegt nicht

Der Arbeitgeberverband Pflege (AGVP) begrüßt die Debatte über Maßnahmen, mit denen sich der Eigenanteil für Pflegebedürftige senken ließe. Das Kernproblem der Altenpflege sei damit aber nicht gelöst, meint AGVP-Präsident Thomas Greiner:

„Die Debatte darüber, wie man die explodierenden Eigenanteile für Pflegebedürftige in den Griff bekommt, ist überfällig. Aber: Geld pflegt nicht, Menschen pflegen. Und weil wir zu wenig Pflegekräfte haben, steuern wir auf eine Pflegekatastrophe zu. Geld findet sich, wenn man will. Aber die klaffende Personallücke lässt sich nicht per Gesetz oder Zusatzversicherung schließen. Und die Finanzierungsdiskussion darf uns nicht ablenken von der eigentlichen Herausforderung: Wo kriegen wir die Leute her, die diese wichtige Arbeit erledigen? Der strenge Personalschlüssel muss gelockert werden, sonst bleiben die Betten wegen Personalmangels leer. Und wir müssen den Zuwanderungsstau auflösen, indem wir die Bürokratie entschlacken.“

Für Presseanfragen kontaktieren Sie bitte: Andrea Renatus
Pressebüro Arbeitgeberverband Pflege (AGVP)
Telefon: +49 (0)30 67 80 63 710
presse@arbeitgeberverband-pflege.de
www.arbeitgeberverband-pflege.de

Der Arbeitgeberverband Pflege e.V. (AGVP) ist seit 2009 die politische, wirtschaftliche und tarifliche Interessensvertretung von 955 Mitgliedsunternehmen mit rund 80.000 Beschäftigten in der Altenpflege.

Als starkes Bündnis gestaltet der AGVP gemeinsam mit dem Deutschen Roten Kreuz (DRK) und der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) in der für fünf Jahre berufenen Pflegekommission die Arbeitsbedingungen und Löhne für die Altenpflege.